

RS OGH 1976/2/12 7Ob505/76, 6Ob761/78, 1Ob592/79, 8Ob534/85, 8Ob590/85, 7Ob581/86, 1Ob614/87, 5Ob585

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 12.02.1976

Norm

ABGB §367 E

ABGB §1063

HGB §366

Rechtssatz

Ein Kaufmann ist beim Erwerb von Gegenständen, die häufig unter Eigentumsvorbehalt verkauft werden, zu besonders sorgfältiger Nachforschung verpflichtet; er muß die Behauptung des Verkäufers, Eigentümer der Ware zu sein, durch Einsicht in die entsprechenden Urkunden überprüfen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 505/76

Entscheidungstext OGH 12.02.1976 7 Ob 505/76

Veröff: HS 9349

- 6 Ob 761/78

Entscheidungstext OGH 14.12.1978 6 Ob 761/78

Beisatz: Wegen der Häufigkeit des Eigentumsvorbehaltes sind an die Gutgläubigkeit bzw Redlichkeit des Erwerbers strenge Maßstäbe anzulegen. (T1)

- 1 Ob 592/79

Entscheidungstext OGH 16.05.1979 1 Ob 592/79

Veröff: HS 1011/19

- 8 Ob 534/85

Entscheidungstext OGH 11.07.1985 8 Ob 534/85

Beisatz: In der Unterlassung einer solchen Überprüfung ist eine grobe Fahrlässigkeit im Sinne des § 366 Abs 1 ABGB zu erblicken. (T2) Veröff: JBI 1986,235 (zustimmend Czermak)

- 8 Ob 590/85

Entscheidungstext OGH 24.10.1985 8 Ob 590/85

Auch; Beisatz: Bei einem im Inland auf den Markt kommenden gebrauchten Segelboot ist nicht von vornherein die Gefahr eines Diebstahls oder Eigentumsvorbehalt in Rechnung zu stellen. (T3)

- 7 Ob 581/86
Entscheidungstext OGH 26.06.1986 7 Ob 581/86
Vgl auch
- 1 Ob 614/87
Entscheidungstext OGH 24.06.1987 1 Ob 614/87
Beisatz: Diese Grundsätze sind dann nicht anwendbar, wenn die Weiterveräußerung der Waren im ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb eines Kaufmanns an den Letztabnehmer erfolgt. (T4) Veröff: ÖBA 1988,88 = SZ 60/120 = JBI 1988,314 (Czermak) = RdW 1988,84
- 5 Ob 585/87
Entscheidungstext OGH 19.04.1988 5 Ob 585/87
Beis wie T1; Beis wie T2
- 3 Ob 501/89
Entscheidungstext OGH 12.04.1989 3 Ob 501/89
Beis wie T1; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Geleaste Sache. (T5)
- 3 Ob 38/90
Entscheidungstext OGH 11.07.1990 3 Ob 38/90
Beis wie T2; Veröff: JBI 1991,378
- 7 Ob 543/92
Entscheidungstext OGH 23.04.1992 7 Ob 543/92
Beis wie T2; Veröff: SZ 65/62 = JBI 1992,707 = WBI 1992,370 = RdW 1992,400
- 6 Ob 610/92
Entscheidungstext OGH 29.10.1992 6 Ob 610/92
- 1 Ob 614/95
Entscheidungstext OGH 17.10.1995 1 Ob 614/95
Auch; Beis wie T2; Veröff: SZ 68/196
- 9 Ob 359/97b
Entscheidungstext OGH 28.01.1998 9 Ob 359/97b
Beis wie T1; Beis wie T2; Beis wie T4
- 6 Ob 53/99h
Entscheidungstext OGH 20.05.1999 6 Ob 53/99h
Vgl auch
- 2 Ob 307/98f
Entscheidungstext OGH 16.03.2000 2 Ob 307/98f
Vgl auch; Beis wie T1; Beis wie T4
- 1 Ob 349/99a
Entscheidungstext OGH 28.04.2000 1 Ob 349/99a
Beisatz: Jedenfalls ein Kaufmann hat die Erklärung des Veräußerers durch das Verlangen nach Vorlage von Urkunden - insbesondere der Typenscheine bei Kraftfahrzeugen, der Rechnungen und Zahlungsbelege - überprüfen. (T6)
- 3 Ob 303/00f
Entscheidungstext OGH 29.08.2001 3 Ob 303/00f
Auch; Veröff: SZ 74/140
- 2 Ob 4/03g
Entscheidungstext OGH 16.01.2003 2 Ob 4/03g
Beisatz: Hier: Baumaschinen. (T7)
- 1 Ob 297/02m
Entscheidungstext OGH 24.02.2003 1 Ob 297/02m
Beis wie T2; Beis wie T4; Beis wie T1; Beisatz: Der Umfang der Nachforschungspflicht ist im jeweiligen Einzelfall nicht unter Bedachtnahme auf die persönliche Meinung des Erwerbers zu beurteilen; maßgeblich ist vielmehr, ob der Erwerb objektiv verdächtig erscheint. (T8)
- 4 Ob 4/18v

Entscheidungstext OGH 23.01.2018 4 Ob 4/18v

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0010904

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.02.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at